

Begriffsverzeichnis

Januar 2026

Dieses Glossar wurde erstellt, um bestimmte Begriffe zu erklären, die in unseren Dokumenten zur Xtrackers ETC Produktreihe verwendet werden. Wir empfehlen Ihnen, den Basisprospekt vollständig sowie die entsprechenden endgültigen Bedingungen, die auf unserer Website veröffentlicht sind, zu lesen.

Abschlag

Ein ETC-Wertpapier wird mit einem Abschlag gehandelt, wenn es unterhalb seines intrinsischen Werts gehandelt wird (siehe Wert je Wertpapier).

Absicherung (bzw. Hedging)

Eine Risikomanagementstrategie, die darauf abzielt, Anlagerisiken wie das Kredit- oder Marktrisiko zu reduzieren oder gezielt die Schwankung von Wechselkursen zu verringern (Währungsabsicherung).

Anspruch auf den zugrundeliegenden Vermögenswert

Festgelegte Menge des zugrunde liegenden Vermögenswerts (sei es Metall, CO₂-Zertifikat oder Kryptowährung), auf die jede ETC-Wertpapierposition einen Zugang bietet. An einem bestimmten Tag kann das ETC-Wertpapier als anteiliger Anspruch auf den Basiswert betrachtet werden.

Aufschlag

Ein ETC-Wertpapier wird mit einem Aufschlag gehandelt, wenn es oberhalb seines intrinsischen Werts gehandelt wird (siehe Wert je Wertpapier).

Autorisierter Teilnehmer

Eine der wichtigsten Parteien im Zentrum des Mechanismus zur Auflegung und Rücknahme von ETC-Wertpapieren. Autorisierte Teilnehmer gewährleisten Liquidität für ETCs und haben das exklusive Recht, das Angebot an ETC-Wertpapieren auf dem Markt zu ändern.

Basisprospekt

Das zentrale Dokument, das die Struktur, Risikofaktoren und allgemeinen Bedingungen des ETC-Programms beschreibt. Es muss zusammen mit den Endgültigen Bedingungen gelesen werden. Sowohl der Basisprospekt als auch die Endgültigen Bedingungen sind auf unserer Website verfügbar.

Beizulegender Zeitwert

Siehe Wert je Wertpapier.

Endgültige Bedingungen

Ein Dokument, das die im Sinne von Artikel 8.4 der Prospektverordnung (Verordnung (EU) 2017/1129) beschriebenen endgültigen Bedingungen des ETC-Wertpapiers darstellt und gemeinsam mit dem „Basisprospekt“ gelesen werden muss.

ETC

Exchange Traded Commodities (ETCs) sind besicherte, börsengehandelte Wertpapiere die von einer Gesellschaft ausgegeben werden. ETCs werden während der Handelszeiten kontinuierlich gehandelt und dienen dazu, ein Exposure in einem zugrunde liegenden Vermögenswert oder Korb von Vermögenswerten zu bieten, wie z.B. Edelmetalle, CO₂-Zertifikate und Kryptowährungen.

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio, TER)

Siehe Pauschalgebühr.

Market Maker

Ein Market Maker ist ein Broker-Händler, der in der Lage ist, entweder ein- oder zweiseitige Märkte für ein bestimmtes Wertpapier zu schaffen, um den Handel mit diesem Wertpapier während der regulären Marktzeiten zu ermöglichen.

Pauschalgebühr

Die Pauschalgebühr umfasst die Basisgebühr sowie die Währungsabsicherungsgebühr. Die Basisgebühr deckt bestimmte Verwaltungsaufwendungen ab, darunter die Bestimmungsstellengebühr, die Depotbankgebühr, die Programmverwaltergebühr, die Treuhändergebühr und die Gebühr des Börsenzulassungsbeauftragten. Die Währungsabsicherungsgebühr deckt die Kosten zur Absicherung von Währungsrisiken ab, sofern zutreffend.

Primärmarkt

Ort, an dem ETC-Wertpapiere durch autorisierte Teilnehmer gegenüber dem Emittenten ausgegeben oder zurückgenommen werden.

Produktgebühr

Siehe Pauschalgebühr.

Sekundärmarkt

Investoren können ETC-Wertpapiere am Sekundärmarkt kaufen oder verkaufen. Diese Transaktionen können über eine Börse oder außerbörslich über einen Broker erfolgen.

Serie

Eine Serie bezieht sich auf eine ausgegebene Schulverschreibung, die selbst aus ETC-Wertpapieren besteht und sich auf einen bestimmten Basiswert, Korb oder Index bezieht.

Spread (Geld/Brief-Spanne)

Der Spread ist die Differenz zwischen dem Geldkurs und dem Briefkurs. Dies ist eine der Kennzahlen, die helfen, die Liquidität eines ETCs zu messen.

Wert je Wertpapier (WjW)

Der Wert je Wertpapier stellt den inneren Wert jedes einzelnen Wertpapiers in einer ETC-Serie zu einem bestimmten Zeitpunkt dar. Der WjW beruht auf dem Gesamtwert der ETC-Serie (Gesamtwert aller Vermögenswerte abzüglich etwaiger Verbindlichkeiten), geteilt durch die Zahl der umlaufenden Wertpapiere. Da es sich um einen inneren Wert handelt, ist der veröffentlichte WjW kein handelbarer Preis (d.h. kein Preis, den Ihr Broker berechnet), sondern ein Hinweis auf den fairen Wert des ETC-Wertpapiers.

Wertpapier

Dieser Begriff wird im Allgemeinen zur Bezeichnung von Aktien oder Schuldtiteln sowie allgemein zur Bezeichnung von handelbaren Finanzinstrumenten verwendet.

In-Kind Subscriptions/Redemptions

Bezieht sich auf die Zeichnung oder Rückgabe von ETC-Wertpapieren gegen den zugrunde liegenden Vermögenswert, anstatt gegen Bargeld. Diese Art der Abwicklung erfolgt eher bei physisch besicherten ETCs. Nur autorisierte Teilnehmer dürfen in der Regel ETCs in Sachwerten zeichnen oder einlösen. Der Emittent ist üblicherweise eine spezielle Zweckgesellschaft, deren einzige Aufgabe die Ausgabe von besicherten ETCs ist.